

Wohn- und Lebensqualität für jüngere Menschen mit Körperbehinderungen



Meilihof

Ein Wohnhaus der Stiftung Wohnraum für jüngere Behinderte



Wohnhuus Meilihof, Dorfstrasse 3c, 8925 Ebertswil, Tel. 043 366 10 40
info@meilihof.ch, www.meilihof.ch, Spendenkonto PC 87-85201-8



Wohnhuus Bärenmoos, im Bärenmoos 6, 8942 Oberrieden, Tel. 044 720 19 00
info@baerenmoos.ch, www.baerenmoos.ch, Spendenkonto PC 80-15577-9



Sechtbach-Huus, Gartematt 1, 8180 Bülach, Tel. 043 411 43 43
info@sechtbach-huus.ch, www.sechtbach-huus.ch, Spendenkonto PC 85-30900-8

Herzlich willkommen im Wohnhuus Meilihof in Ebertswil



Das Wohnhuus Meilihof in Ebertswil bietet 20 Menschen mit einer Körperbehinderung eine Wohn- und Lebensform, in der eine positive Bewältigung ihrer Lebenssituation möglich ist. Optimale architektonische, betriebliche und soziale Bedingungen schaffen die notwendigen Voraussetzungen für ein möglichst selbstbestimmtes Leben der Bewohnerinnen und Bewohner. Jeder Einzelne wird als eigenständige Persönlichkeit respektiert, individuell betreut und seinen Wünschen und Möglichkeiten entsprechend gefördert. Die ländliche Lage des Wohnhauses mit Blick in die Alpen unterstützt die angenehme Wohn- und Lebensqualität.

Machen Sie sich selbst ein Bild vom Meilihof und gewinnen Sie auf den nachfolgenden Seiten einen ersten Einblick.

Das ganze Meilihof-Team heisst Sie sehr herzlich willkommen.

Das Wohnhuus Meilihof

Punkt für Punkt

Wohnraum-Angebot

- 20 Einzelzimmer
 - 2 Ferienzimmer
-

Bewohnerinnen und Bewohner

- Menschen im Alter von 18 bis 55 mit Multipler Sklerose, Cerebral Parese, Muskeldystrophie, Querschnittlähmung oder ähnlichen Körperbehinderungen sowie unfall- oder krankheitsbedingten Hirnverletzungen, vorwiegend aus der Region Knonaueramt / Zimmerberg / Zug.
 - Voraussetzung für eine Aufnahme sind der Wunsch und die Bereitschaft, in einer Gemeinschaft zu leben, Mitverantwortung zu tragen und die eigene Tagesstruktur zu bestimmen. Maximale Aufenthaltsdauer bis zum AHV-Alter.
-

Pflege, Betreuung und Dienstleistungen

- Individuelle Pflege
 - Individuelle Betreuung und Förderung
 - Beschäftigung und Tagesstruktur
 - Hauswirtschaftliche und technische Dienstleistungen
 - Beratung durch internen Sozialdienst
-

Mitarbeitende aus den Fachbereichen

- Pflege
 - Sozialpädagogik
 - Behindertenbetreuung
 - Ergotherapie
 - Hauswirtschaft
 - Technik
 - Administration
-

Leitideen zur Betreuung und zum Zusammenleben

- Im Wohnhuus Meilihof begegnen wir uns mit gegenseitigem Respekt.
 - Mitbestimmung und Eigenverantwortung prägen den Alltag und das Zusammenleben.
 - Die Beziehung zwischen Bewohnern und Mitarbeitenden basiert auf einem partnerschaftlichen Verhältnis.
-

Qualität



- Das Qualitätsmanagementsystem des Wohnhuus Meilihof ist nach den Kriterien von BSV/IV 2000 und ISO 9001: 2008 zertifiziert.
 - Das Wohnhuus Meilihof ist ZEW-Zertifiziert. Dieses Gütesiegel bestätigt den sorgfältigen Umgang von anvertrauten Spenden und bescheinigt den zweckbestimmten, effizienten und wirkungsorientierten Einsatz.
-

Wohn- und Lebensqualität durch moderne Architektur, innovative Technik und ein durchdachtes Lichtkonzept

Das Wohnkonzept spiegelt sich in der Architektur und den technischen Einrichtungen.

Herausragende bauliche Merkmale sind die klare Unterteilung in private, halböffentliche und öffentliche Bereiche sowie die grosszügige, barrierefreie Raumgestaltung mit breiten Eingängen, Türen und Liften. Projekt, Bau und Führung des Wohnhauses sind von einem starken Umwelt- und Energiebewusstsein geprägt, wie die hervorragende Isolation und der Einbau von Solaranlagen für die Warmwasser- und Stromerzeugung sowie eine Holzschnitzanlage für die Heizung beweisen. Natürliche Materialien und die mit grossen Fenstern ausgestatteten Räume schaffen eine angenehme, freundliche Atmosphäre und erlauben den Blick in die grüne, ländliche Umgebung. Die grosszügigen, hellen Beschäftigungs- und Therapieräume sind klar von den Wohnräumen getrennt. Dank der beweglichen Zwischenwände sind sie multifunktionell nutzbar.



"James" – Butler zur grösstmöglichen Mobilität

Mit den notwendigen technischen Hilfsmitteln kann die Mobilität von Menschen mit einer Körperbehinderung entscheidend verbessert werden. Das Wohnhaus Meilhof ist mit dem elektronischen Steuerungssystem "James" ausgerüstet, das eigens für Personen mit einer Körperbehinderung entwickelt wurde. Die Bewohnerinnen und Bewohner können mit einer Fernbedienung Türen und Fenster öffnen und schliessen, den Lift rufen und Lichtquellen, Telefon oder TV bedienen. Die Höhe der wichtigsten Arbeitsflächen in den Küchen ist dank hydraulischen Pumpen verstellbar.



Wohn- und Lebensqualität durch eigenen Wohnraum mit viel Privatsphäre

Wohn- und Betreuungsformen

Der persönliche Wohnraum bildet den Lebensmittelpunkt, der von den Bewohnerinnen und Bewohnern mit eigenen Möbeln und Einrichtungsgegenständen individuell gestaltet wird. Die Privatsphäre der Einzelnen lässt sich dank einer optimalen Raumunterteilung klar definieren und wird von Bewohnern und Betreuern gleichermaßen respektiert.



Einzelzimmer

In zwei Wohnhäusern stehen insgesamt 20 Einzelzimmer zur Verfügung. Auf jeder Etage befinden sich eine Loggia sowie ein überdachter Aussenbereich zur gemeinsamen Benützung. Der grosszügige Gemeinschaftsraum mit integrierter Küche im Dachgeschoss jedes Wohnhauses fördert das Zusammenleben.

Die Einzelzimmer bieten den Bewohnern jederzeit die Möglichkeit sich in seine eigenen vier Wände zurückzuziehen. Das mit persönlichen Möbeln eingerichtete Zimmer bildet den Lebensmittelpunkt der Bewohner. Somit wird die Privatsphäre jedes Einzelnen geschützt und respektiert.

Ferienzimmer

Zwei Einzelzimmer sind für Ferientaufenthalte reserviert. Gäste mit einer Körperbehinderung können einige Wochen im Meilihof verbringen und die schöne, ländliche Lage geniessen. Ferner steht es Interessenten für einen Schnupper-Aufenthalt zur Verfügung.

Das Wohnhaus Meilihof strebt eine Durchmischung der oben genannten Betreuungseinheiten in Bezug auf Behinderungsarten, Behinderungsgrad, Geschlecht und Alter an, was bei einer Neuaufnahme berücksichtigt wird.

Wohn- und Lebensqualität durch spannende, schöne Begegnungen im öffentlichen HofKafi, tolle Ferien und spezielle Ausflüge

Der Meilihof steht mitten im Dorf Ebertswil und verfügt über ein öffentliches Café: Ein Ort der Begegnung für Menschen mit und ohne Behinderung.

Die Bewohner schätzen die Abwechslung, die Anwohner und Besucher den ungezwungenen Rahmen. In der wärmeren Jahreszeit bietet der Hofplatz eine wahre Oase des Wohlbefindens, die den Alltag vergessen lässt.

Das HofKafi wird vom Wohnhaus Meilihof betrieben und ist täglich geöffnet. Es verfügt sowohl im hellen, grosszügigen Innern als auch im ruhigen, geschützten Hof über je 40 Plätze.

Das Angebot des HofKafi reicht von warmen und kalten Getränken über hausgemachte Kuchen bis hin zum abwechslungsreichen Menuplan, der jeweils auf www.meilihof.ch veröffentlicht wird.



Bewohnerferien und Ausflüge

Die Bewohner werden bei der Planung und Organisation von gemeinsamen Ausflügen unterstützt und begleitet. Je nach Wunsch und Möglichkeit fliegen oder fahren die an einer Gruppenreise interessierten Bewohner mindestens einmal pro Jahr in die Ferien.

Ausleihstation EKZ-Spezialvelos

Die vom EKZ kostenlos zur Verfügung gestellten Spezialvelos werden für begleitete Ausflüge ins Grüne an Menschen mit Behinderung, Angehörige, Freunde und Betreuungspersonen ausgeliehen. Je nach Art der Behinderung stehen verschiedene Velos bereit. Diese können telefonisch im Wohnhaus Meilihof reserviert werden.

Freiwillige Helfende: Zeit und Lebensqualität schenken

Neben vielen treuen Spendern gibt es auch Menschen, die Bewohnern Zeit schenken. Viele Aktivitäten können nur dank dieser externen Hilfe durchgeführt werden. Ob Fahrdienste, das Erledigen administrativer Angelegenheiten, Kino- oder Restaurantbesuche: Freiwillige Helfende unterstützen die Bewohner aktiv bei der Gestaltung der Freizeit.



Wohn- und Lebensqualität durch individuelle Pflege, Betreuung und Förderung



Im Meilihof wird grossen Wert auf individuelle Pflege und Betreuung gelegt. Pflege dient der Erhaltung und Herstellung eines elementaren Wohlbefindens und der Gesundheit. Betreuung und Förderung bedeuten Hilfe zur Selbsthilfe und das Entdecken und Nutzen der eigenen Fähigkeiten. Jeder Einzelne wird bewusst als eigenständige Persönlichkeit wahrgenommen und seinen Möglichkeiten entsprechend gefördert. Ziel ist das Erhalten und Fördern von Ressourcen.

Die Bewohnerinnen und Bewohner werden in ihrer Wohneinheit von einem Team betreut. Jedem Einzelnen wird ein Mitarbeitender als Bezugsperson zugeteilt. Dieser Ansprechpartner unterstützt ihn in allen seinen Anliegen. Ziel ist es, eine umfassende Zufriedenheit beim Bewohner und seinem sozialen Umfeld zu erreichen.

Die Pflege wird rund um die Uhr durch qualifizierte Fachpersonen gewährleistet.

Pflege- und Betreuungsangebot

- Pflege rund um die Uhr
- Betreuung und Förderung
- Therapeutische und sozialpädagogische Betreuung
- Begleitung bei alltagsorientierten Tätigkeiten
- Beiziehen von Fachpersonen nach individuellen Bedürfnissen
- Physiotherapie durch externe Therapeuten
- Ärztliche Betreuung durch einen ortsansässigen Arzt oder den früheren Hausarzt

Hauswirtschaftliche Dienstleistungen

- Verpflegung / wenn notwendig Spezialkost
- Reinigung
- Wäschebesorgung
- Wartung der Hilfsmittel

Persönliche Beratung und Dienstleistungen

- Beschäftigungsmöglichkeiten gemäss individuellen Vereinbarungen
- Transportdienst nach den Tarifen des Zürcher Verkehrsverbundes
- Sozialdienst

Wohn- und Lebensqualität durch abwechslungsreiche Beschäftigung

Eine sinnvolle, den eigenen Fähigkeiten entsprechende Beschäftigung stärkt das Selbstwertgefühl und die Lebensqualität. Der Alltag von Menschen mit einer Körperbehinderung ist meist mit sehr viel Aufwand verbunden. Das Wohnhaus Meilhof bietet daher Beschäftigungsmöglichkeiten, die sich bewusst von den alltäglichen Anstrengungen abgrenzen.

Das Spektrum der Aktivitäten reicht von Kochen über Freizeitbeschäftigungen wie Gartenarbeit oder Turnen bis zu künstlerischen Tätigkeiten wie dem begleiteten Malen oder Musizieren. Gemeinsame Aktivitäten wie Versandarbeiten und das Herstellen von Verkaufsartikeln runden die vielfältigen Möglichkeiten ab.

Der interessierte Bewohner sucht gemeinsam mit den Mitarbeitenden eine Beschäftigung, die ihm Spass macht und die er bewältigen kann.



Höchstmögliche Mitbestimmung und Eigenverantwortung

Das Mitbestimmungsrecht der Bewohnerinnen und Bewohner soll das Gleichgewicht zwischen Selbst- und Fremdbestimmung bewahren und sie anregen, mehr Verantwortung für die Alltagsgestaltung, die Gemeinschaft und den Wohnraum zu übernehmen.

Kommunikation spielt eine wesentliche Rolle im Spannungsfeld zwischen Individuum und Gemeinschaft. Innerhalb einer Betreuungseinheit finden regelmässige Hausgespräche statt, bei denen organisatorische Fragen wie Tages- und Wochenplanung besprochen werden. Die Hauskommission, in der alle Interessengruppen des Wohnhauses vertreten sind, diskutiert einmal pro Monat über grundsätzliche Fragen und konzeptionelle Anpassungen. Der Wohnerrat berät mindestens viermal pro Jahr über Anliegen der Bewohner und die Planung gemeinsamer Aktivitäten.



Menschenbild

Jeder Mensch ist eine Persönlichkeit. Um zufrieden leben zu können, muss sich der Einzelne durchsetzen, aber auch anpassen können. Die Suche nach dem Gleichgewicht von Selbst- und Fremdbestimmung stärkt die Persönlichkeit. Jeder Mensch ist motiviert, Lebensqualität zu erhalten oder zu verbessern. Das erreicht er, indem er seine Fähigkeiten wahrnimmt, nutzt und weiterentwickelt.

Wohn- und Lebensqualität durch qualifizierte und engagierte Mitarbeitende

Ein wichtiger Baustein des erfolgreichen Betreuungskonzeptes sind die Mitarbeitenden. Das Wohnhaus Meilihof beschäftigt ausschliesslich Mitarbeitende, die eine ganzheitliche Betreuung und Pflege von Menschen mit einer Körperbehinderung befürworten und bereit sind, berufsübergreifend zu arbeiten. Die ganzheitliche Betreuung beruht auf einer engen Zusammenarbeit von Fachkräften aus verschiedenen medizinischen, therapeutischen und sozialen Bereichen. Diese Form von Betreuung erfordert Motivation, Einfühlungsvermögen und eine gute Beobachtungsgabe sowie Team- und Konfliktfähigkeit.

Auf die Gesundheit der Mitarbeitenden wird ein besonderes Augenmerk gerichtet. Sie arbeiten rückschonend und mit Einsatz von Hilfsmitteln. Grundkenntnisse von Bobath und Kinästhetik werden kontinuierlich vermittelt und angewandt.



Miteinander und nicht nebeneinander

Das Wohnhaus Meilihof ist fest in der Gemeinde Ebertswil und seiner Umgebung verankert. Mit Veranstaltungen wie Vernissagen, Apéros, Vorträgen oder dem jährlichen Tag der offenen Tür öffnet es regelmässig seine Türen und wird zu einem Ort der Begegnung.



Ein zweiter Blick ins Wohnhaus Meilihof lohnt sich. Herzlich willkommen in Ebertswil

Wie ganzheitlich und umfassend das Konzept des Hauses angelegt ist, fällt einem Aussenstehenden oft erst auf den zweiten Blick auf. Die mehrmals jährlich erscheinende Hauszeitung "HofBlatt" informiert über die Belange von Menschen mit einer Körperbehinderung und gibt einen Einblick in das Leben und die Aktivitäten im Wohnhaus Meilihof.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.meilihof.ch.



Mit dem Zug, Bus oder Auto
gut erreichbar



Mit Bahn und Bus

Zürich Richtung Luzern: IRegio bis Baar Bus nach Ebertswil Post
Luzern Richtung Zürich: S-Bahn bis Baar Bus nach Ebertswil Post

Mit dem Bus

Zürich Goldbrunnenplatz: Bus bis Hausen a. Albis Bus nach Ebertswil Post

Per Auto von Zürich

Sihltal Richtung Zug Adliswil – Albis – Hausen am Albis – Ebertswil

Per Auto von Luzern

Autobahn A4 / A4a Richtung Chur bis Autobahnende
Zweiter Kreisel Richtung Hausen am Albis

Per Auto von Chur

Autobahn A3 Richtung Zürich Ausfahrt Wädenswil – via Hirzel nach Sihlbrugg
Zweiter Kreisel Richtung Hausen am Albis

Parkmöglichkeiten

Besucherparkplätze an der Allmendstrasse signalisiert.

Öffnungszeiten HofKafi

Täglich geöffnet

WOHNHAUS  MEILIHOF

Ein Wohnhaus der Stiftung
Wohnraum für jüngere Behinderte